

Internationaler Zivildienst e. V.
2 Hamburg -1, Beim Strohhaus 14
Tel. 24 79 11

den 1. Juli 1964

An alle Vorstandsmitglieder und Komitee-Mitglieder

R U N D B R I E F 12 / 64

Liebe Freunde,

.....
.....
.....

TASCHENGELD OST-WEST-DIENSTE

Wie ich aus dem Bericht von Lutz entnommen habe, soll auch in dem DDR-Lager ein Taschengeld von DM 15,- pro Woche gezahlt werden. Das war auch letztes Jahr schon in Polen und der UdSSR der Fall. Ich kam darauf, als einige deutsche Freiwillige nach ihrer Rückkehr das Taschengeld an den IZD zurückzahlten.

Auf dem letzten ESM hatte ich angeregt, daß SCI-Freiwillige grundsätzlich kein Taschengeld annehmen sollten und, falls es eben nicht anders geht, dieses am Ende des Dienstes für eine gemeinnützige Sache spenden sollten. Es wurde aber nichts beschlossen.

Die drei deutschen Freiwilligen, die durch direkte Vermittlung an dem Dienst an dem Dienst in der CSR teilnehmen, erhalten auch ein Taschengeld, allerdings nur als Gegenleistung für das Taschengeld, das wir den drei Tschechen in deutschen Diensten bezahlen müssen (sie können ja keine Devisen ausführen). Die deutschen Teilnehmer zahlen jedoch das Taschengeld nach ihrer Rückkehr an den IZD zurück.

.....
.....
.....

Soweit für heute.

Herzliche Grüße

Alfred